

22.06.2024 Hamster der Woche: Payu – Black is beautiful!



Hamster der Woche

Diese kleine, süsse Motte namens PAYU möchte sich Euch heute näher vorstellen.

Sie kam am 14.04.24 zusammen mit ihrer Schwester Josha, die sich bereits letzte Woche als Hamster der Woche präsentiert hat, und zwei weiteren Geschwistern zu uns. Wie leider so oft, stammen alle aus einer Zooladenschwangerschaft.



Payu erblickte am 02.03.24 das Licht der Welt, ist also den Babyschuhen gerade erst entwachsen und möchte nun gerne auf eigenen Pfötchen stehend im ganz eigenen Zuhause so richtig durchstarten. Leider hat sie es aber mit ihrem schwarzen Glanzfellchen nicht leicht, ein Eigenheim zu finden, da

schwarze Tiere bei Adoptanten oft unbeliebt sind. Das können wir natürlich nicht verstehen, denn schaut Euch Paju an – Black is beautiful!, oder?

Also – Körnchengeber, wo bist Du?

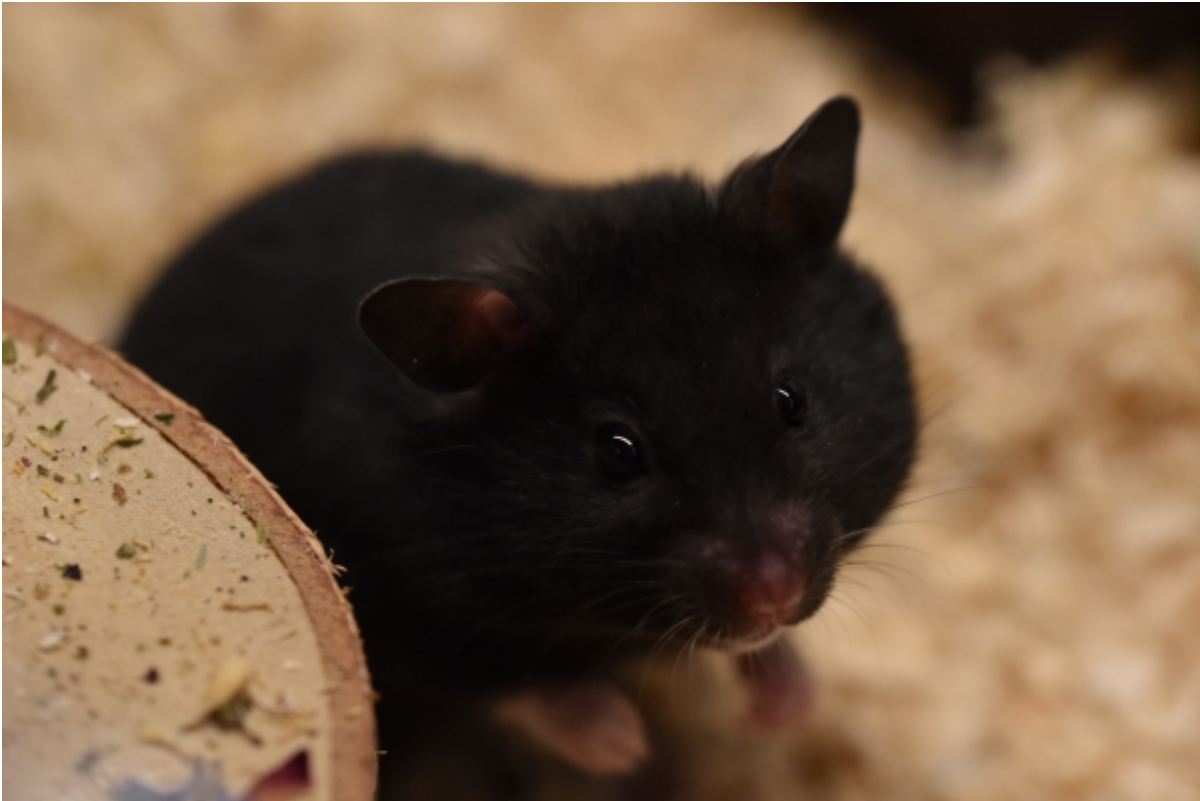


Payu ist nicht ganz so mutig wie ihre Schwester Josha und noch ziemlich schüchtern unterwegs.

Menschen gegenüber ist sie noch ein wenig skeptisch, die Pflegestelle übt gerade mit ihr das Kernchen aus den Fingern nehmen und ist sich sicher, dass das mit viel Geduld auch bald klappen wird. Payu hat auf jeden Fall Potenzial, braucht aber anscheinend länger Zeit, um Vertrauen zu fassen und sich voll entfalten zu können.



Auslauf hingegen findet Payu mega spannend und ist dort auch sehr neugierig unterwegs. Das Hamstertaxi dorthin findet sie allerdings noch ein bisschen gruselig, da braucht es noch etwas Übung, damit sie sich an die Fahrten gewöhnt. Vielleicht findet sich ja aber auch ein zukünftiger Körnchengeber für die Süsse, der ihr einen Dauerauslauf bieten kann? Das wäre natürlich für Payu auch eine super Lösung, auch hinsichtlich ihrer momentan etwas späteren Aufstehzeiten.



Payu radelt total gerne oder wühlt ihr Sandbad komplett durch, das macht sie mit solchem Elan, dass das darinstehende Versteck auch schonmal umgeworfen und angenagt wird. Man sieht, es steckt doch ein bisschen Temperament in ihr, oder vielleicht ja sogar auch ein paar Randalegene, wer weiss. Bisher startet sie solche Aktionen aber nur im Geheimen, wenn alles dunkel ist und wenn sie sich alleine im Zimmer und unbeobachtet fühlt.

Falls sich die Nagerei bei ihr doch noch zu einem grösseren Hobby entwickeln sollte, wäre zu bedenken, dass man für ihr Gehege und den Auslauf nicht unbedingt das Schlafzimmer als Standort wählt.

Möchtest Du der schüchternen, schwarzen Schönheit eine Chance geben und sie bei Dir aufnehmen? Dann kannst Du hier in ihrem STECKBRIEF ihre Vermittlungsvoraussetzungen finden und wenn alles passt, gerne Deine Bewerbung an Anna unter anni@hamsterhilfe-nrw.de schicken.

Paju schaut schonmal vorsichtig nach, was denn da so für Post für sie eintrudeln wird 😊

